

Artikel vom 28.01.2017

Innenminister zur Polizeiakademie Freyung:

Beschluss wird 1 : 1 umgesetzt



Applaus für die klaren Worte: Landrat Sebastian Gruber (von links), CSU-Kreisvorsitzender und Bürgermeister Dr. Olaf Heinrich, Innenminister Joachim Herrmann und Landwirtschaftsminister Helmut Brunner (Foto: Püschel)

Die Kulisse war perfekt: Beim Neujahrsempfang der Kreis-CSU in Röhrnbach hat Bayerns Innenminister Joachim Herrmann klargestellt, dass der Kabinettsbeschluss in St. Quirin vom Juli "1:1" umgesetzt wird: In Anbindung an die Freyunger Kaserne soll zügig ein Trainingszentrum für Spezialeinheiten der Polizei und mittelfristig eine zusätzliche Einrichtung für die Ausbildung neuer Polizisten entstehen.

Herrmanns Aussagen waren mit Spannung erwartet worden. Kurz vor dem Empfang war der Minister mit dem Freyunger Bataillonskommandeur Marc Dingler zusammengetroffen – dieses Vorgespräch dürfte letztlich den Weg geebnet haben.

CSU-Kreisvorsitzender Dr. Olaf Heinrich hatte bei seiner Begrüßung von einem "großen Wurf" gesprochen, von einer "richtungsweisenden Entscheidung für unsere Region". Ausdrücklich dankte er in diesem Zusammenhang Staatsminister Helmut Brunner für seinen Einsatz und sein Verhandlungsgeschick.

Innenminister Herrmann sagte, er sei zu diesem Empfang gekommen, "um Ihnen persönlich und unmissverständlich zu sagen, dass die Beschlüsse von St. Quirin in der Tat 1 : 1 umgesetzt werden –

weil die bayerische Polizei das erstens braucht und weil es zweitens sinnvoll ist, das genau hier im Landkreis Freyung-Grafenau zu tun. Dafür stehe ich!"

Wohl auch für den Innenminister überraschend: Am Ende des Empfangs trat Andreas Holzhausen ans Mikrofon. Er ist Bezirksvorsitzender der Gewerkschaft der Polizei und sein Job ist es "normalerweise, anzuprangern und Finger in Wunden zu legen", wie er sagte. Diesmal aber wolle er "aufrichtig und herzlich Dank sagen" an Minister und Mandatsträger. "Fortbildungsmöglichkeiten für Spezialkräfte zu schaffen und Polizeiausbildung in Niederbayern zu ermöglichen – das wird seit 2009 von der GdP gefordert", so Holzhausen. Deshalb sei er jetzt begeistert: "Dass Sie die Beschlüsse von St. Quirin 1:1 umsetzen werden – das ist ein Wort! Und das gilt in Niederbayern was!" Als sichtbares Zeichen überreichte Holzhausen an Minister Joachim Hermann ein Dank-Geschenk.